

-Struktur und Aufgaben
- Halbzeitbilanz der Umsetzung der vierten IQ-Förderphase
des IQ Landesnetzwerks Mecklenburg-Vorpommern
(1.1.2015 bis 31.12.1016)

Plenum des Kommunalen Netzwerkes Integration und Migration in der Hansestadt Rostock

Dr. Maher Fakhouri

Rostock, den 07. Juni 2017

Hauptziel des IQ Förderprogramms

**Die Arbeitsmarktintegration von Menschen
mit Migrationshintergrund verbessern**

Strukturen des IQ-Förderprogramms auf Bundesebene

- Auftragsgeber (BMAS) in Zusammenarbeit mit BMBF und BA
- 16 Landesnetzwerke
- 5 Fachstellen
- IQ Multiplikatorenprojekt Transfer (MUT IQ)
- Evaluation, Monitoring
- Finanzierung: Bund + ESF-Mittel
- BAMV Bewilligungsbehörde



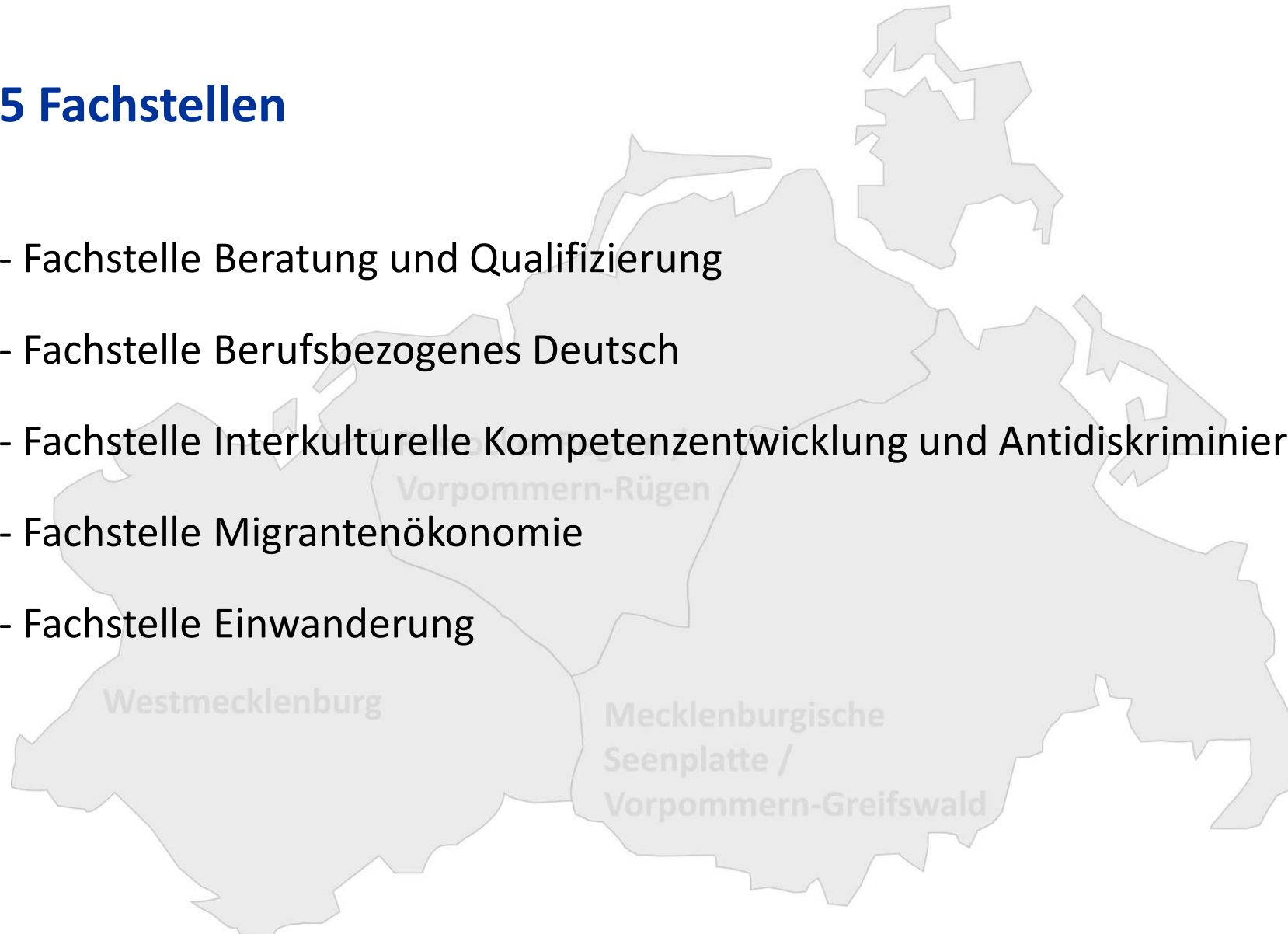
IQ Landesnetzwerke

Die regionale Umsetzung des Förderprogramms ist eine zentrale Aufgabe der 16 Landesnetzwerke. Sie werden jeweils von einer Landeskoordinierung geleitet und umfassen weitere operative Teilprojekte.



5 Fachstellen

- Fachstelle Beratung und Qualifizierung
- Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch
- Fachstelle Interkulturelle Kompetenzentwicklung und Antidiskriminierung
- Fachstelle Migrant*innenökonomie
- Fachstelle Einwanderung



Handlungsschwerpunkte der IQ Landesnetzwerke:

- I.) Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung
- II.) Entwicklung und Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen im Kontext des Anerkennungsgesetzes
- III.) Interkulturelle Öffnung und Kompetenzentwicklung
(Zielgruppen: Arbeitsverwaltung, JC/AA, Kommunalverwaltung und KMU ...).

Struktur IQ MV

Koordination

migra e.V.

Handlungsschwerpunkt I: Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung

**IQ Servicestelle
Anerkennungs- und
Qualifizierungsberatung**
migra e.V. - HRO

**IQ Servicestelle
Anerkennungs- und
Qualifizierungsberatung**
VSP gGmbH - SN

**IQ Servicestelle
Anerkennungs- und
Qualifizierungsberatung**
genres e.V. – NB/HGW

Träger der drei IQ Servicestelle

"Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung"



Beratungs- und Unterstützungsangebote im IQ Netzwerk Mecklenburg-Vorpommern



Beratungsformen

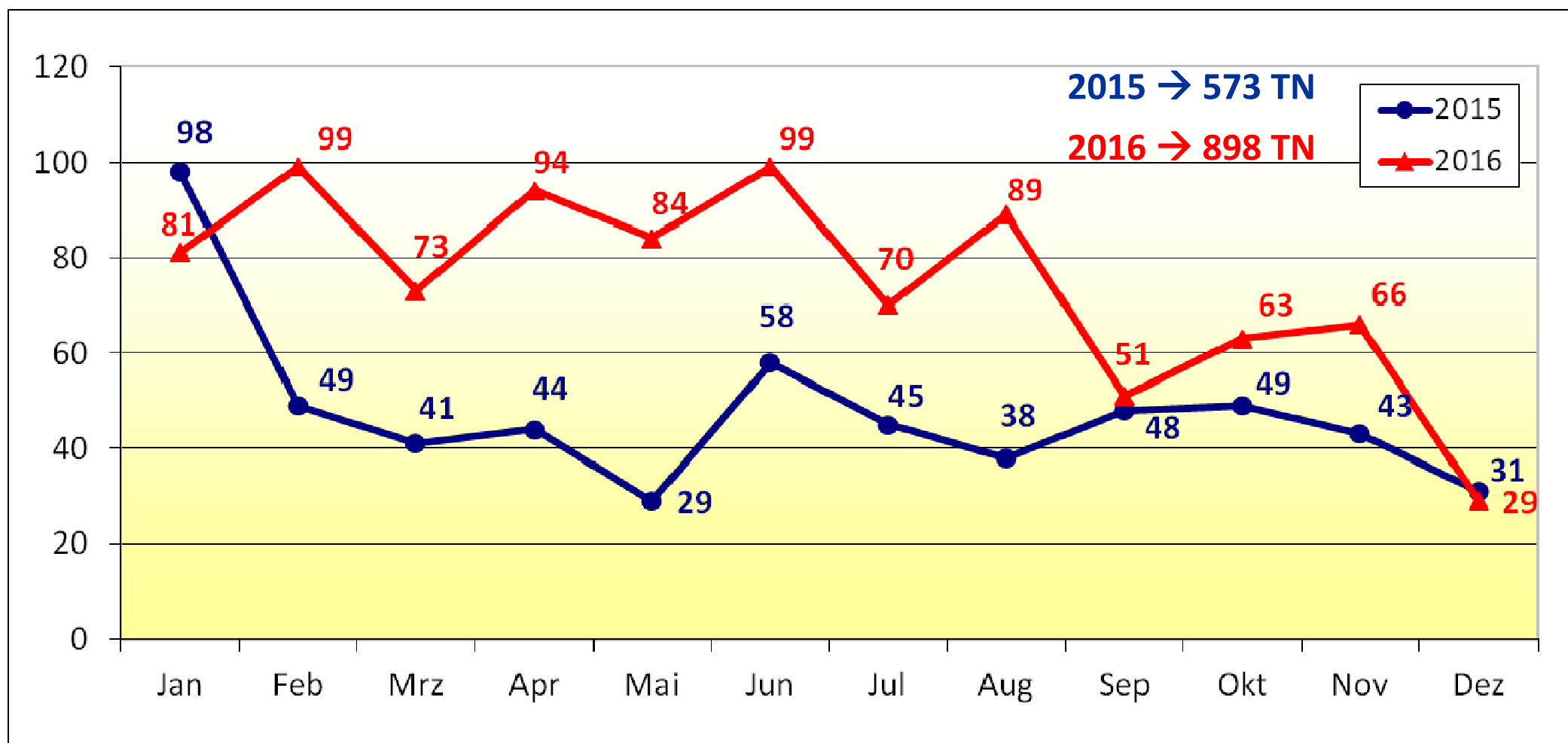
- face-to-face
- telefonisch
- per Brief
- per E-Mail

IQ externe Beratungsinstitutionen

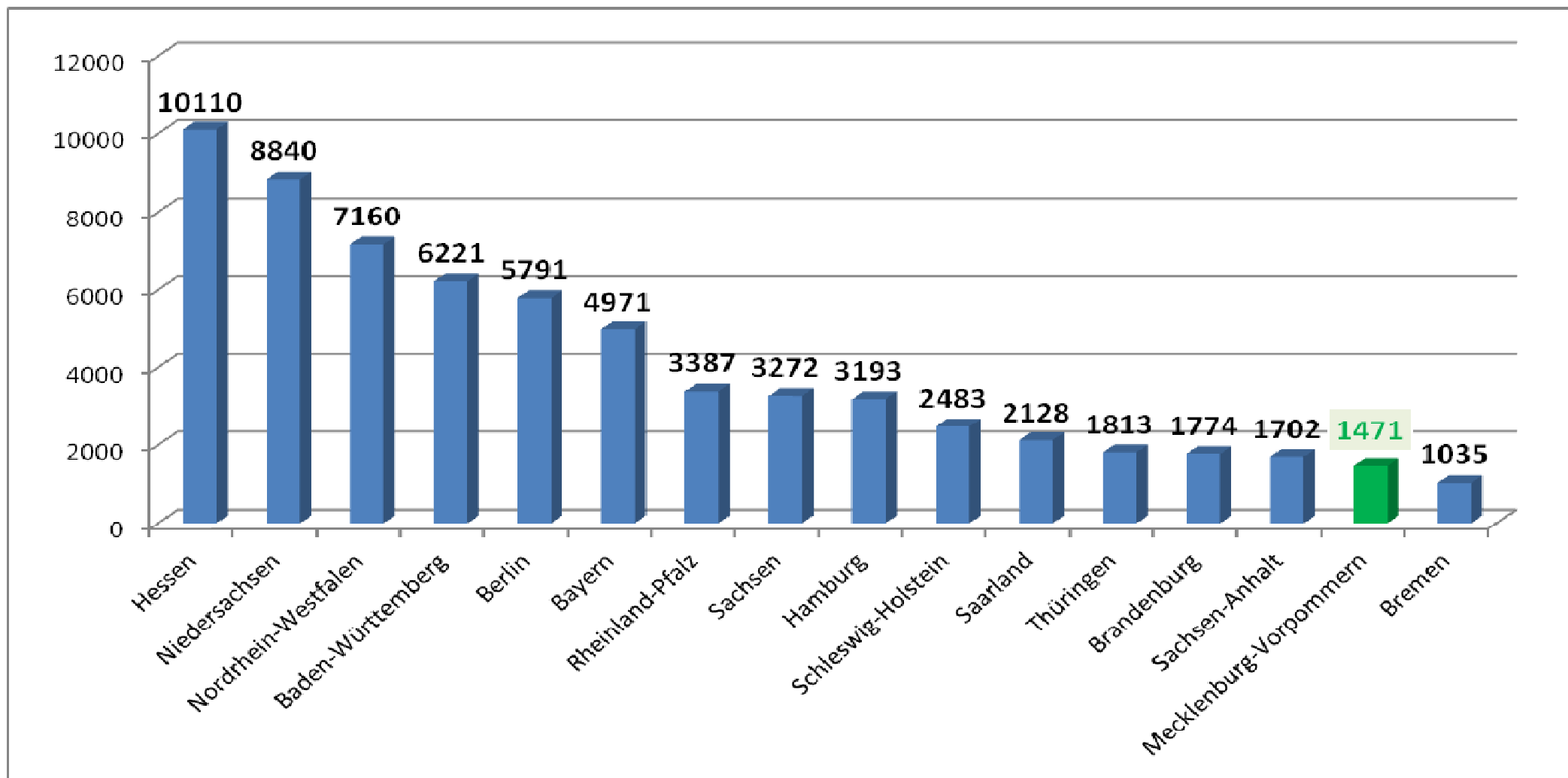
IFDMs, NAF, Jobcenter und Agenturen, KIC, Nachqualifizierungsnetzwerk (INQ-Netz-MV), MBEs, JMOs



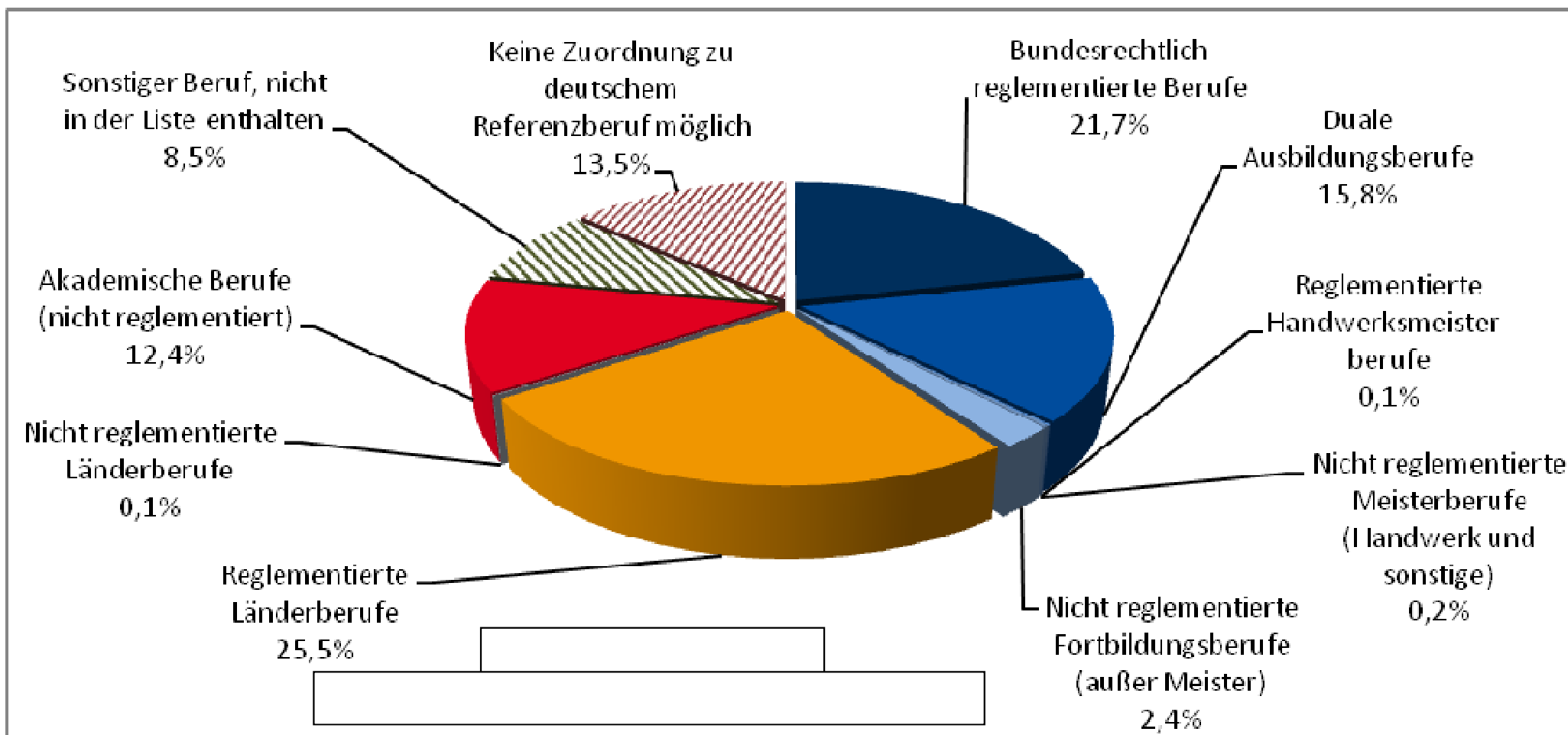
Zahl der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatungen in MV (erster Kontakt) 01.01.2015 – 31.12.2016



Länderübersicht: Zahl der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatungen 01.01.2015 – 31.12.2016



Reglementierung des deutschen Referenzberufes



91,4 % der Beratungen sind face-to-face-Beratung

Auf einen ersten Kontakt folgten ca. 1,7 Folgeberatungen

Informationsquelle zum Beratungsangebot

- Persönliche Empfehlung	43,2%
- Jobcenter	16,1%
- Internet	4,4%
- Migrationsberatung (MBE)	4,3%
- Agentur für Arbeit	3,7%
- sonstiges	28,3%

Qualifizierungsmaßnahmen im Kontext des Anerkennungsgesetzes des Handlungsschwerpunkts II

Modul 1: Qualifizierungsmaßnahmen in reglementierten Berufen

Modul 2: Anpassungsqualifizierungen im Bereich der dualen Berufe

Modul 3: Brückenmaßnahmen für Akademikerinnen und Akademiker in nicht reglementierten Berufen.

Modul 4: Vorbereitung auf die Externenprüfung bei negativem Ausgang/negativer Prognose des Anerkennungsverfahrens

Handlungsschwerpunkt II: Qualifizierungsmaßnahmen im Kontext des Anerkennungsgesetzes

**Sprachliche Qualifizierung
für Ärzte**
Ärzttekammer MV - HRO

**Sprachliche Qualifizierung
für Ärzte**
genres e.V. - NB

**Brückenmaßnahmen für
Akademiker**
AFZ Rostock - HRO

Jobbridge für Akademiker
AdW - SN

**Anpassungsqualifizierung für Erzieher und sprachliche
Qualifikation für Pädagogen**
VHS-Verband MV - SN

Handlungsschwerpunkt III: sonstige Qualifizierungsmaßnahmen

**Teilqualifizierung für Asylsuchende und
Flüchtlinge mit Bleibeperspektive / Rostock**
AFZ Rostock GmbH

**Qualifizierungsmodul für reglementierte
medizinische Berufe in der Region Rostock –
Übergangsförderung**
Study in Germany e. V. Rostock

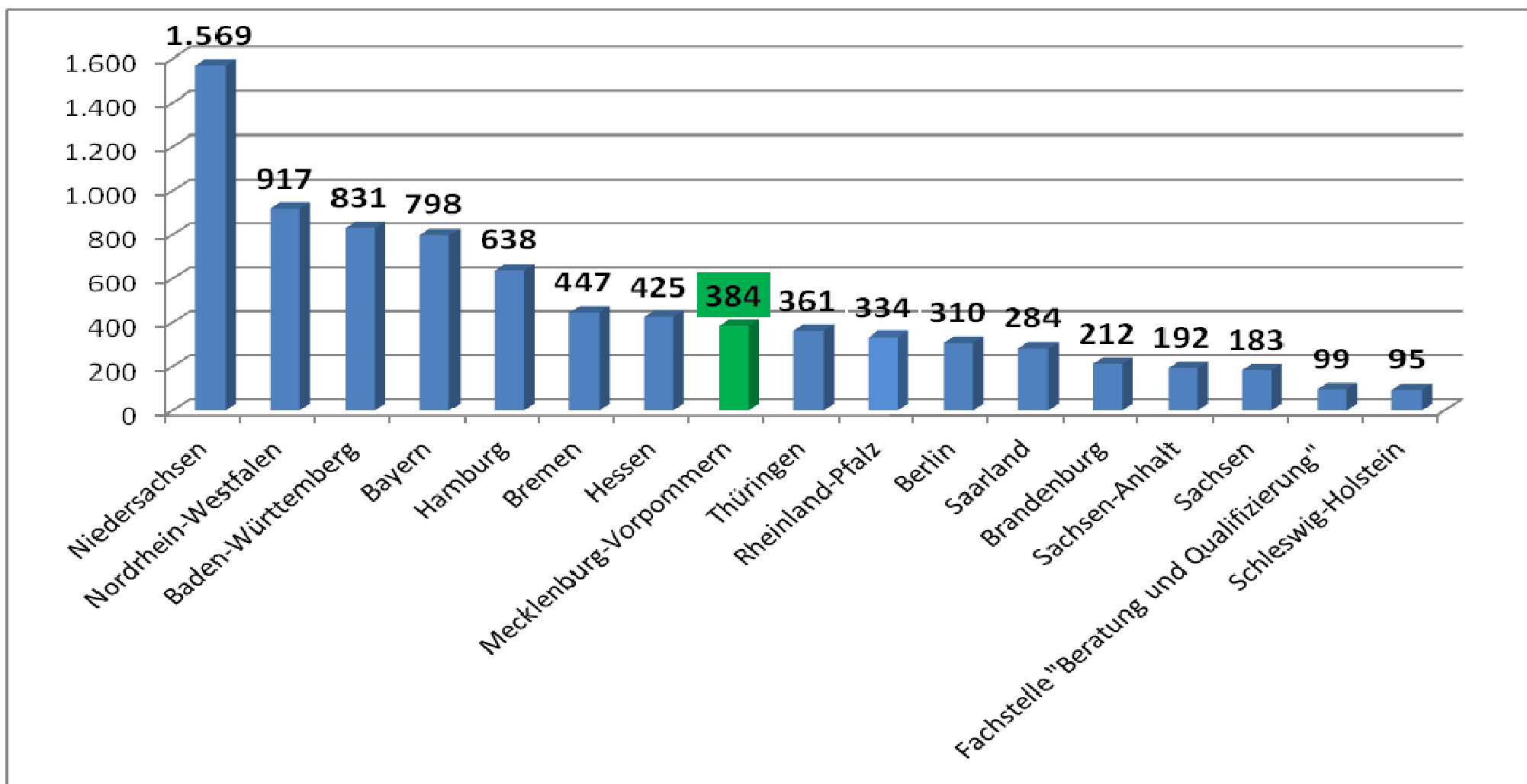
**Qualifizierungsmodul für reglementierte
medizinische Berufe in Westmecklenburg –
Übergangsförderung**
VSP e. V. Schwerin

Dokumentation der Qualifizierungsmaßnahmen und -teilnehmenden

01.01.2015 – 31.12.2016

TP	Teilnehmende
Erzieher/in	15
pädagogische Fachkräfte	45
Brückenmaßnahme für Akademiker - Rostock	34
Sprachqualifizierung für Gesundheitsberufe - Neubrandenburg	170
Sprachliche Qualifizierung für ausländische Ärztinnen- Rostock	64
Jobbridge für Akademiker - Schwerin	6
Qualifizierungsmodul für reglementierte medizinische Berufe in Westmecklenburg	19
Sprachliche Qualifizierung in Gesundheitsberufen in der Rostocker Region	21
Teilqualifizierung für Flüchtlinge / 2 TP in Rostock und Schwerin	10

Länderübersicht: Zahl der Teilnehmenden an IQ- Qualifizierungsmaßnahmen 01.01.2015 – 31.12.2016



Handlungsschwerpunkt III: Interkulturelle Öffnung und Kompetenzentwicklung

Interkulturelle Öffnung
migra e.V. - HRO

Interkulturelle Öffnung
VSP gGmbH - SN

Interkulturelle Öffnung
genres e.V. - NB

Qualifizierte Zuwanderung
HS Wismar

**Bildung und Qualifizierung
von MO in MV**
FABRO - HRO

**Beratungshotline für
Arbeitgeber**
Flüchtlingsrat MV e.V. - SN

Schulungen für Arbeitsmarktdienstleister und kommunale Verwaltung

Tabelle Schulungen für Arbeitsmarktdienstleister und kommunale Verwaltung 2016 und kumuliert seit 2015

	2016		2015 - 2016	
	Schulungen	Teilnehmende	Schulungen	Teilnehmende
Baden-Württemberg	100	1.562	138	2.118
Bayern	55	781	108	1.587
Berlin	77	948	121	1.571
Brandenburg	54	604	137	1.804
Bremen	41	604	53	775
Hamburg	70	1.133	113	2.016
Hessen	134	1.947	150	2.242
Mecklenburg-Vorpommern	79	1.060	112	1.545
Niedersachsen	104	1.511	168	2.529
Nordrhein-Westfalen	119	1.469	293	3.838
Rheinland-Pfalz*	60	934	81	1.289
Saarland	34	442	55	891
Sachsen	210	2.574	282	3.578
Sachsen-Anhalt	95	1.129	148	1.927
Schleswig-Holstein	73	992	122	1.757
Thüringen	61	767	134	2.065
Gesamt	1.366	18.457	2.215	31.532

**2015 wurden 485 und
2016 1060 Personen
geschult
d.h.
im bundesweiten
Vergleich steht MV:
2015 an 12. Position
2016 an 8. Position**

Länderübersicht: Schulungen für Arbeitsmarktdienstleister und kommunale Verwaltung 2016 in 2016

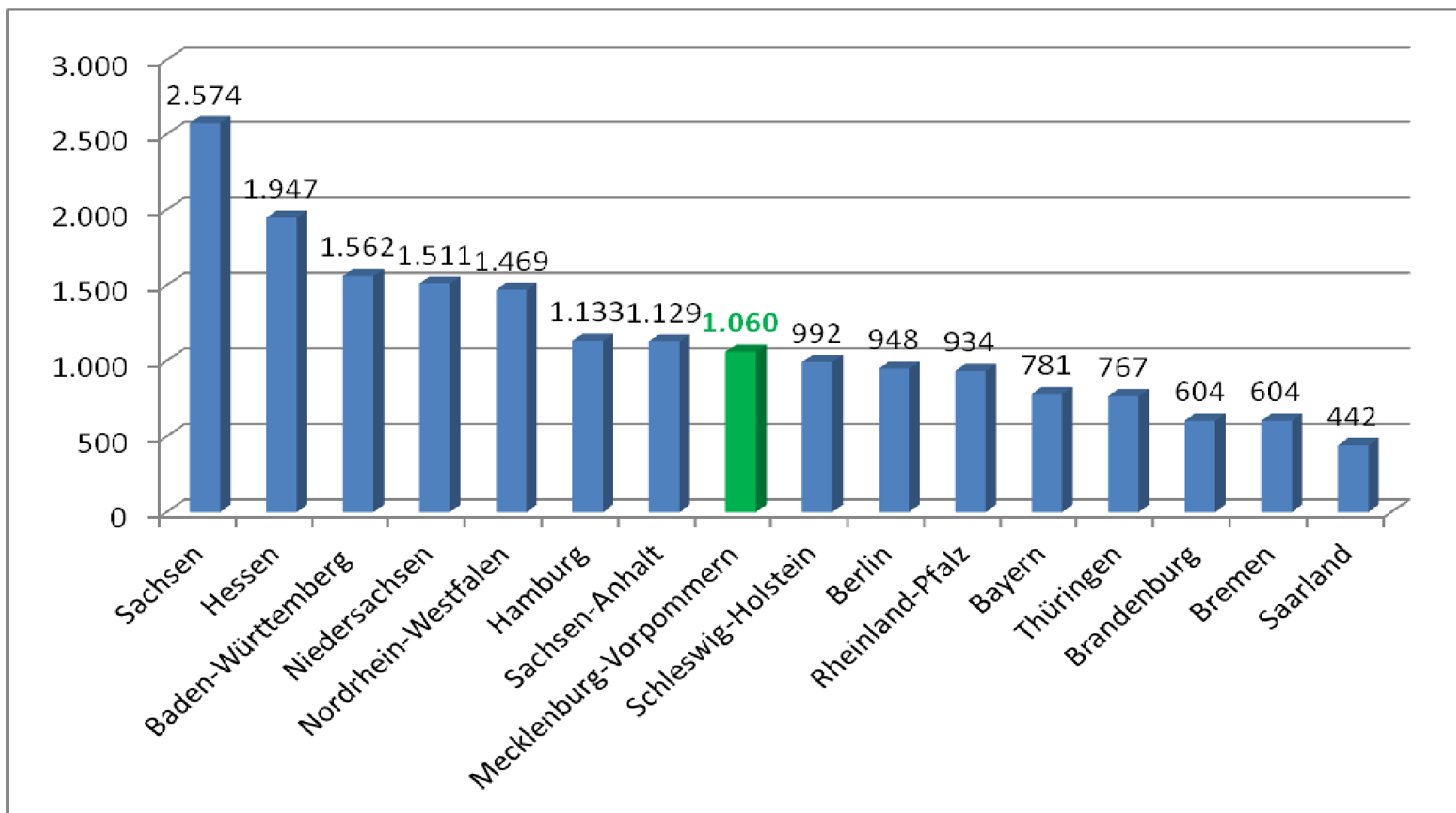


Tabelle 10: Mit den Schulungen erreichte Institutionen 2016 und kumuliert seit 2015 (Mehrfachnennungen möglich)

Teilnehmende aus....	2016		2015 - 2016	
	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
Arbeitsagentur	29	36,7%	38	33,9%
Jobcenter (ohne Differenzierung erhoben)	21	26,6%	43	38,4%
Jobcenter gE	10	12,7%	10	8,9%
Bildungs- und Beschäftigungsträger	7	8,9%	8	7,1%
Migrantenorganisation	6	7,6%	6	5,4%
Kommunalverwaltung	3	3,8%	12	10,7%
Jobcenter zKT	2	2,5%	2	1,8%
Migrationsfachdienst	2	2,5%	2	1,8%
Regionaldirektion	-	-	4	3,6%
Landesverwaltung	1	1,3%	2	1,8%
Ehrenamtliche, Bildungslotsen	1	1,3%	2	1,8%
Aus sonstiger Institution	7	8,9%	11	9,8%

Tabelle 15: Bewertungen zu den Schulungen 2016 (ohne Schulungen „Interkulturelle Grundsensibilisierung mit Schwerpunkt Asyl und Flucht“)

Bewertungen	Mittelwert LNW	Mittelwert Bund
Die Inhalte und Arbeitsanleitungen waren verständlich N =210	1,28	1,31
Die Inhalte und Arbeitsaufgaben hatten einen hohen Praxisbezug N = 211	1,69	1,81
Die Trainerinnen/Trainer waren fachlich und methodisch versiert N = 209	1,23	1,33
Die Veranstaltung bot ausreichend Möglichkeiten, eigene Fragen und Erfahrungen einzubringen N = 212	1,34	1,36

Tabelle 16: Bewertungen zu den Schulungen „Interkulturelle Grundsensibilisierung Asyl & Flucht“ 2016

Bewertungen	Mittelwert LNW	Mittelwert Bund
Die Inhalte und Arbeitsanleitungen waren verständlich N = 533	1,29	1,37
Die Inhalte und Arbeitsaufgaben hatten einen hohen Praxisbezug N = 533	1,88	2,07
Die Trainerinnen/Trainer waren fachlich und methodisch versiert N = 541	1,32	1,40
Die Veranstaltung bot ausreichend Möglichkeiten, eigene Fragen und Erfahrungen einzubringen N = 539	1,37	1,44

Fragen? Bitte gern!

Dr. Maher Fakhouri
Koordinator des IQ Netzwerkes MV
migra e. V.
Budapester Str. 16
18057 Rostock
fakhouri@migra-mv.de
hilliger@migra-mv.de
Tel.: 0381 / 377 996 49

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



In Kooperation mit:

